

halb/ gar/ oder eines Theils entschuldigten/ mit Kundschaft/ wie darvor
 gesetzt ist / ausführen wolte : So sollen des Beklagten Freunde dem
 Kläger zuvörderst vor dem Richter und vier Schöpffen / nach Ermäßi-
 gung derselben / nothdürfftiglich Caution / Sicherung und Beystand
 thun/ ob sich solche fürgegebene Entschuldigung des Beklagten/ in der Aus-
 führung mit Diecht nicht erfünde/ daß denn des Beklagten Freunde die
 Klage des Beklagten/ auch dem Kläger Kosten und Schaden/ nach Er-
 messung desselben Gerichts/ ausrichten wollen/ darinn derselbige Kläger/
 durch die unterstandene unerfindliche Ausführung der berühmten Ent-
 schuldigung bracht würde. Damit gedencken wir fürzukommen / daß
 der Kläger durch berührte/unwarhafftige und betriegliche Aufzug nicht
 zu Schaden bracht werde. Und sollen in diesem Fall der berührten Maß-
 sigung/ dieselben Schöpffen und Urtheilsprecher bey den Rechtsverstän-
 digen/ und an Enden und Orten/ wie hernach gemeldt wird/ auch Rathes
 pflegen.

AD ARTIC. CLIII.

ARGUMENTUM.

*Quando ob homicidium confessatum incarceratus unam vel alteram
 exceptionem, quâ ipse ab ordinaria pœna absolvi possit, deducere vult, tum
 ejus cognati præviâ estimatione Judicis & Scabinorum, Actori cautionem
 præstabant ad refundendas expensas litis idque eam ob causam, ut hoc mo-
 do contra malitiosam causæ protractionem Actor servetur indemnis.*

EXEGESIS.

Duo sunt hujus articuli membra : i. *Præstatio cautionis de re-
 fundendis Actori expensis* ; Non quidem reo deneganda est de-
 fensio & deductio suæ innocentia; ; attamen & hoc ei non est per-
 mittendum , ut sub specie defensionis malitiosè litem protrahat , & hac
 ratione multis sumtibus actorem defraudet.

Ubi notanda sunt (1) *Cautionis tempus*, quando nimirum requi-
 ratur ejusmodi cautio ? scilicet , quando reus incarceratus fatetur
 quidem homicidium, sed unam vel alteram exceptionem allegat, eamq;
 deducere vult, quam si probat, vel planè ab omni pœna excusaretur,
 vel saltem mitius foret puniendus.

(2) *Can-*